



Übungen im Erbrecht FS 2026 – Fall 3

Grilling Me Softly

Anja (A) ist erfolgreiche Rechtsanwältin und alleinerziehende Mutter von Bettina (B), die im Jahr 2009 geboren wurde. Auf einem Empfang in ihrer Kanzlei im Sommer 2021 traut sie ihren Augen nicht: Vor ihr steht Claudio (C), Chef des hippen Catering-Service «Grilling me Softly», und ihr Leben steht auf dem Kopf: Angesteckt von seiner südländischen Lebenslust denkt sie fortan weniger an ihren Beruf, sondern vorzugsweise an Reisen, Nightlife und Dolce Vita. Auch das Verhältnis zu Bettina leidet darunter, die ihr mehrfach vorwirft, warum dieser peinliche Lebensstil in Anjas Alter denn noch sein muss.

Im Frühjahr 2022 heiraten Anja und Claudio und dieser zieht in die Wohnung von Anja und Bettina ein. Um das schwierige Verhältnis zwischen Claudio und Bettina auf bessere Beine zu stellen, bittet Anja Claudio, Bettina zu adoptieren, was Ende 2025 schliesslich wirksam vollzogen wird. Kurz darauf erfährt Anja, dass sie im dritten Monat schwanger ist. Es soll ein Junge werden, den die beiden Danilo (D) nennen wollen.

Claudio ist darüber so erfreut, dass er CHF 100 000 an eine Stiftung für Waisenkinder spendet.

Doch das Glück ist von kurzer Dauer: Im März 2026 fällt Claudio bei einem Catering-Event auf einer Yacht am Lago Maggiore betrunken ins Wasser und kann nur tot geborgen werden. Er hinterlässt ein handgeschriebenes Testament, das einige Überraschungen birgt.

Mein letzter Wille: Ich, Claudio, vermache meiner Frau Anja und meinem Sohn Danilo je die Hälfte meines Vermögens. Meine Adoptivtochter Bettina soll nichts erhalten. Zum einen habe ich sie nur adoptiert, weil Anja das wollte. Bettina hat zwar gnädigerweise zugestimmt, aber als eigene Tochter habe ich sie nie gesehen. Zum anderen hat sie mich als Vater und Mann ihrer Mutter ohnehin abgelehnt, hat ihrer Mutter ständig Vorwürfe gemacht, hat nie im Haushalt geholfen und hat sich auch ständig geweigert, auf den Hund aufzupassen, weshalb wir ihn schliesslich weggeben mussten. Alles in allem eine ganz schlechte Tochter-Performance, weswegen sie nichts von meinem Nachlass verdient hat. Zürich, den 17.2.2026, Unterschrift.

Nach der güterrechtlichen Auseinandersetzung sind noch CHF 1 500 000.- als Nachlass von Claudio vorhanden.

Frage: Was kann Bettina tun, um einen Anteil an Claudios Nachlass zu erhalten?